Vertrag zur Auftragsverarbeitung (Muster)

Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO (Muster)

zwischen
[Name und Anschrift der Kommune / des Trägers] – „Verantwortlicher“ –
und
Max-D Medienagentur, Haupstraße 44, 40789 Monheim am Rhein – „Auftragsverarbeiter“ –

§ 1 Gegenstand und Dauer

Der Auftragsverarbeiter erbringt für den Verantwortlichen Support-, Einrichtungs- und Wartungsleistungen an der Website mit Firefight Plus und – sofern genutzt – den Betrieb des Kreisportals (Einsatzübersicht, Rundschreiben, Lehrgangsanmeldungen). Dabei kann er Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten. Der Vertrag gilt für die Dauer der Lizenz- bzw. Dienstleistungsvereinbarung.

§ 2 Art und Zweck der Verarbeitung, Datenarten, Betroffene

Zweck: Fehlerbehebung, Einrichtung, Datenübernahme, Aktualisierung. Datenarten: Kontakt- und Benutzerdaten der Redaktion und Mitglieder, Inhalte der Website (z. B. Einsatzberichte, Termine), Anfragen über das Kontaktformular; im Kreisportal Namen der zu Lehrgängen angemeldeten Mitglieder mit optionalem Hinweis. Betroffene: Mitglieder, Redaktion, Absender von Anfragen, auf Fotos abgebildete Personen.

§ 3 Weisungen

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die Daten nur auf dokumentierte Weisung des Verantwortlichen (Art. 28 Abs. 3 lit. a DSGVO). Hält er eine Weisung für rechtswidrig, weist er unverzüglich darauf hin.

§ 4 Vertraulichkeit

Personen, die Zugriff auf die Daten erhalten, sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

§ 5 Sicherheit der Verarbeitung

Der Auftragsverarbeiter trifft die technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO, die in der Anlage „Technische und organisatorische Maßnahmen“ beschrieben sind.

§ 6 Unterauftragsverarbeiter

Unterauftragsverarbeiter werden nur mit vorheriger Zustimmung in Textform eingesetzt. Derzeit sind keine Unterauftragsverarbeiter für Zugriffe auf die Website des Verantwortlichen eingesetzt.

§ 7 Unterstützung

Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Verantwortlichen bei Anfragen Betroffener, bei Meldungen von Datenschutzverletzungen (unverzüglich, spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Kenntnis) und bei Datenschutz-Folgenabschätzungen, soweit diese den Auftrag betreffen.

§ 8 Löschung und Rückgabe

Nach Abschluss der Leistung löscht der Auftragsverarbeiter alle im Rahmen des Auftrags erhaltenen Daten und Kopien, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Aufbewahrung besteht, und bestätigt dies auf Verlangen.

§ 9 Kontrollen

Der Verantwortliche kann sich von der Einhaltung der Pflichten überzeugen, vorrangig durch Auskünfte und Nachweise, nach Absprache auch vor Ort.

§ 10 Schlussbestimmungen

Änderungen bedürfen der Textform. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der DSGVO.

Ort, Datum: _____ Ort, Datum: _____

Verantwortlicher: _____ Auftragsverarbeiter: _____

Muster, Stand: November 2026 – bitte vor Unterzeichnung vom Datenschutzbeauftragten prüfen lassen.